

Ich will Flöte studieren!?

**Instrumentalkurs zur Vorbereitung
auf die Aufnahmeprüfung
an einer deutschen Musikhochschule**

DozentInnen:

Prof. Carlo Jans, Flöte

Prof. Hermann Klemeyer, Flöte

Ruth Wentorf, Flöte

Cordula Hacke, Klavier

Ute Koch, Dispokinesis



Hochschule
für Musik
Würzburg
university of music



Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V. in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik Würzburg

Ziel

Dieser Workshop bereitet junge Flötisten und Flötistinnen helfend und beratend auf die Aufnahmeprüfung an einer Musikhochschule oder einem Konservatorium vor.

Inhalte

- Erarbeitung des Prüfungsprogramms
- Repertoireauswahl
- Interpretation
- Vorspieltraining
- Studienberatung
- Entwicklung einer individuellen Strategie im Umgang mit der Prüfungssituation
- Informationen zu Berufsfeldern rund um die Flöte

Wann 30. März. – 1. April. März 2012

Wo Hochschule für Musik Würzburg

Kursgebühr 180,- € pro Person

Anmeldung, Information

Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.

Strubbergstr. 80

60489 Frankfurt am Main

TELEFON 069 / 596 24 43

E-MAIL floete@floete.net

HOMEPAGE www.floete.net

Anmeldeschluss

15. März 2012

DozentInnen

Prof. Carlo Jans (Flöte)

ist Professor für Flöte und Orchesterdirigieren am Conservatoire in Luxemburg. Von 2002 bis 2009 unterrichtete er an der Musikhochschule Saarbrücken. Er ist Flötist im renommiertem Kammerorchester „Les Solistes Européens Luxembourg“ und gibt zahlreiche Meisterklassen und Konzerte in ganz Europa. Er studierte an den Konservatorien von Luxemburg, Nancy, und Liège sowie in der Meisterklasse von András Adorján an der Musikhochschule Köln. Privatunterricht nahm er bei Aurèle Nicolet und besuchte Kurse bei Alain Marion, Raymond Guiot und P.L. Graf. Sein Dirigierstudium erfolgte bei Jan Stulen an der „Zuid-Nederlandse Hogeschool“ und bei J. Panula in St. Petersburg. Er spielte zahlreiche Solokonzerte mit namhaften Orchestern und renommierten Kammermusikpartnern. Discographie: über 40 CDs als Flötist und Dirigent, mehrere Schallplattenpreise.

www.carlojans.com

Prof. Hermann Klemeyer (Flöte)

war von 1968 bis 1976 Soloflötist des Philharmonischen Staatsorchester in Bremen. Anschließend wurde er als Soloflötist von der Bayerischen Staatsoper in München verpflichtet. Dort arbeitete er mit den berühmtesten Dirigenten unserer Zeit, u.a. mit Karl Böhm, Eugen Jochum, Wolfgang Sawallisch, Carlos Kleiber und Sergiu Celibidache. Seit 1983 unterrichtet er eine Flötenklasse an der Hochschule für Musik in München. 1994 erhielt er eine Professur an der Hochschule für Musik Würzburg. Tourneen führten ihn nach Südafrika, Amerika, China und Japan. Er wirkte bei zahlreichen Rundfunk- und Fernsehprodukten und CD- und Schallplattenaufnahmen mit. Seine besondere Aufmerksamkeit widmet Hermann Klemeyer der Kammermusik und zeitgenössischen Kompositionen. Als Mitglied des Residenz-Quintetts München konzertiert er in ganz Europa, 2002 war er Gründungsmitglied der „Süddeutschen Bläser-solisten PROFIVE“.

Ruth Wentorf (Flöte)

unterrichtet seit 1981 Flöte an der Hochschule für Musik in Freiburg und leitet zusätzlich seit 2002 eine Flötenklasse an der Hochschule für Musik in Würzburg. Als Solistin und Kammermusikerin konzertiert sie im In- und Ausland. Diverse Meister- und Kammermusikurse sowie Rundfunk- und CD-Produktionen runden ihre künstlerische Tätigkeit ab. In verschiedenen Musikzeitschriften schreibt sie Artikel zum Thema Flötentechnik und Werkinterpretation. Sie ist 1. Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V. und Herausgeberin der Zeitschrift „Flöte aktuell“.

www.floete.net

Cordula Hacke (Klavier)

widmet sich in erster Linie der Lied- und Instrumentalbegleitung. Konzertreisen führten sie durch Europa, nach Nordamerika und Afrika. Sie wurde als Pädagogin zu den bedeutendsten Festivals Neuer Musik eingeladen, außerdem spielte sie zahlreiche Aufnahmen in Funk und Fernsehen sowie diverse CD-Produktionen. Sie ist die musikalische Leiterin verschiedener Musiktheaterproduktionen und lehrt als Dozentin an der Robert Schumann Hochschule für Musik in Düsseldorf.

www.cordula-hacke.de

Ute Koch (Dispokinesis)

ist Flötistin und Dispokineterin. Mehrere Jahre spielte sie als stellvertretende Soloflötistin im Philharmonischen Orchester des Staatstheaters Mainz, ist Mitglied der Frankfurter Kammersolisten und des Trios „Audite“. Ute Koch absolvierte eine dreijährige postakademische Ausbildung bei der Europäischen Gesellschaft für Dispokinesis und gibt seither regelmäßig Seminare, Kurse und Weiterbildungen in Dispokinesis für Instrumentalisten, Sänger und Dirigenten. Sie betreut einen Lehrauftrag als Assistentin von Prof. Klemeyer an der Musikhochschule in Würzburg und arbeitet als Dispokineterin in Offenbach und Mühlheim am Main.